

Vattenfall fordert besseres CCS-Gesetz

Schleipzig. Der Energiekonzern Vattenfall hält am Ziel der Abscheidung und Speicherung von Kohlendioxid (CCS) fest. Allerdings sei der CCS-Gesetzentwurf der Bundesregierung »stark nachbesserungswürdig«, sagte der Vorstandsvorsitzende von Vattenfall Europe Mining and Generation, Hartmuth Zeiß, am Montag abend auf dem Landes-Handwerkskammertag in Schleipzig. Er gehe davon aus, daß Brandenburg und Sachsen sich dafür einsetzen, daß der Entwurf überarbeitet wird. Bislang sieht der Entwurf eine »Ausstiegsklausel« für jene Bundesländer vor, die CCS-Lagerstätten auf ihrem Territorium ablehnen.

Vattenfall habe bislang 200 Millionen Euro in die Entwicklung der Technologie in Deutschland gesteckt, sagte Zeiß. Ausdrücklich lobte der Manager die Bemühungen der SPD/Linke-Regierung in Brandenburg zur Durchsetzung von CCS-Projekten. Die bisherigen Forschungsinvestitionen des Konzerns für CCS bezifferte Zeiß auf 200 Millionen Euro.

(dapd/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/163751.vattenfall-fordert-besseres-ccs-gesetz.html>